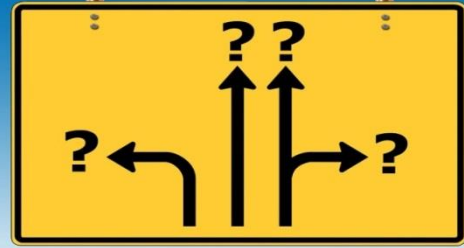


Ausgabe
2020

Wahlpflicht- fächer



Eine Entscheidungshilfe für Schülerinnen und Schüler sowie für Eltern

Deutsch, Mathematik, Englisch – diese Hauptfächer werden von allen Schülern belegt. Mit dem WPF, das ab der 6. Klasse angeboten wird, besteht nun erstmals die Möglichkeit, entsprechend den individuellen Neigungen und Fähigkeiten ein Fach aus dem breiten Angebot zu wählen:

- Sprachlich interessierte Schüler können mit Französisch oder Latein eine zweite Fremdsprache erlernen.
- Des Weiteren stehen vier attraktive Fächer zur Wahl, die sich durch einen hohen Praxisbezug auszeichnen:
 - **Darstellendes Spiel**
 - **Kommunikation und Medien**
 - **MINT**
 - **Ökonomie und Soziales**

Mit diesen Informationen möchten wir allen die Entscheidung für das richtige Fach erleichtern:

Im Folgenden sind allgemeine Hinweise und Ratschläge aufgeführt, die bei der Entscheidung beachtet werden sollten.

Anschließend werden die Wahlpflichtfächer vorgestellt.

Worin unterscheidet sich das Wahlpflichtfach von anderen Fächern?

Das Wahlpflichtfach bietet eine erste Spezialisierung der Schüler hinsichtlich der schulischen und beruflichen Zukunft. Jedes Kind wählt das für sich passende Fach.

Entsprechend findet der WPF-Unterricht nicht im Klassenverband statt, sondern in Kursen. Diese Lerngruppen bestehen in der Regel aus weniger als den sonst üblichen 25 und mehr Schülern.

Nach welchen Kriterien sollte man sich für ein Wahlpflichtfach entscheiden?

Im Mittelpunkt der Entscheidung *für* oder *gegen* ein bestimmtes Wahlpflichtfach sollten stets die individuellen Fähigkeiten, Interessen und Neigungen der einzelnen Schüler stehen! Beachtung sollten die Lernvoraussetzungen finden, die bei jedem Fach aufgeführt sind. Um es deutlich zu sagen: Welches Fach die beste Freundin oder der beste Freund belegt hat, sollte bei der Wahl keine Rolle spielen!



Inhalt

Allgemeines

Französisch S. 3

Latein S.4

Darstellendes Spiel S.5

Kommunikation und Medien S. 6

MINT S. 7

Ökonomie und Soziales S.8

Selbstverständlich stehen die Klassen- und Fachlehrer für ein beratendes Gespräch zur Verfügung.

Muss man in der Klasse 6 eine zweite Fremdsprache belegen, um später das Abitur ablegen zu können?

NEIN!

Mit Beginn der Oberstufe in Klasse 11 wird ein sogenannter „Nullkurs“ für alle Schüler angeboten, die bis dahin noch keine zweite Fremdsprache erlernt haben. Dieser Kurs zählt zu den Grundkursen, hat also im Vergleich zu den Leistungskursen eine geringere Bedeutung für die Abiturnote.

Kann ich ein Wahlpflichtfach vorab ausprobieren?

Ja, in der Klasse 6 durchlaufen alle Schüler, die keine zweite Fremdsprache gewählt haben, eine sogenannte Orientierungsphase, in der jeder Schüler jedes der Angebotsfächer ein Vierteljahr „erprobt“.

Was bedeutet Erst- und Zweitwahl?

Eine Erst- und Zweitwahl muss nur für die Klassenstufe 7 angegeben werden.

Die WPF-Kurse sind in der Regel kleiner als der reguläre Klassenverband. Dies ermöglicht es den Lehrkräften, stärker auf die individuellen Fähigkeiten und Interessen der Lernenden einzugehen und diese zu fördern. In einzelnen Fächern ist die Gruppengröße durch räumliche Gegebenheiten eingeschränkt, da z.B. in Fachräumen nur eine

begrenzte Anzahl von Arbeitsplätzen zur Verfügung steht. Andererseits gibt es jedoch auch Vorgaben für die Mindestgröße eines Kurses.

Um zu verhindern, dass ein Schüler einem Wahlpflichtfach zugeteilt wird, das ihm gar nicht liegt, ist bei der Anmeldung zwingend eine Erst- und eine abweichende Zweitwahl anzugeben. Eine der beiden Alternativen wird bei der Zuweisung berücksichtigt.

Kann man ein Wahlpflichtfach wechseln?

Ein Wechsel des Wahlpflichtfaches ist am Ende der Klasse 6 möglich, jedoch nur von der 2. Fremdsprache hin zu einem berufsfeldbezogenen Fach. Umgekehrt kann kein Wechsel erfolgen, da ein Jahr Fremdsprachenunterricht nicht nachgeholt werden kann. Grundsätzlich ist ab der Klasse 7 kein Wechsel vorgesehen. **Die Wahl sollte also gut überlegt sein.**

Im besonders begründeten Einzelfall führen Sie bitte ein Gespräch mit der Schulleiterin gemeinsam mit der Fachlehrkraft des aktuellen Wahlpflichtfaches.

In der rechtsstehenden Tabelle finden sich noch einmal Angaben zu den unterschiedlichen Fächern, der angesetzten Stundenzahl pro Woche und den Laufzeiten im Überblick.



Französisch

Französisch

Hinweis:

Für das Fach Französisch muss man sich zu Beginn der Klassenstufe 6 entscheiden. In der Regel führen die Schüler das Fach bis zum Ende der Klasse 10 weiter. Ein Einstieg ist nicht mehr in der Klassenstufe 7 möglich.

Die Fähigkeit, sich in der Fremdsprache in Alltagssituationen zu verständigen, ist zentrales Ziel des Französischunterrichts.

Lernziele und –inhalte

- Am Ende des ersten Lernjahres sollen die Schüler gängige Alltagssituationen in der Fremdsprache meistern können, wie z.B. sich vorstellen, den Weg oder die Uhrzeit erfragen, Einkaufsgespräche führen, Briefe schreiben können, ...
- Die Gesprächs- und Schreibaufgaben sind wirklichkeitsbezogen und thematisieren den Alltag der Schüler (z.B. Vergleich eines französischen Collèges mit unserer Schule)
- Landeskunde und kulturelle Besonderheiten Frankreichs werden erörtert.

Der Kontakt zu frankophonen Ländern wird gefördert.

Lernvoraussetzungen

- Motivation, eine neue Sprache zu erlernen.
- Mindestens befriedigende, besser aber gute Leistungen in Deutsch und Englisch
- Bereitschaft zu regelmäßigem Vokabellernen
- Der Leistungsstand besonders in den Fächern Englisch und Deutsch sollte beachtet werden. Ein Beratungsgespräch mit den entsprechenden Fachlehrkräften wird dringend empfohlen.

Leistungsmessung

- In der Regel werden 2 Kursarbeiten pro Halbjahr geschrieben.
- Es finden regelmäßige Überprüfungen von Vokabeln und Grammatik statt.
- Die mündliche Ausdrucksfähigkeit wird bewertet.

Es werden Referate zur Landeskunde gehalten und bewertet.

Arbeitsmaterial, Kosten

- **Lehrwerk (ca. 30 € pro Schuljahr), im Rahmen der Schulbuchausleihe erhältlich**
- **Grammatik- und Arbeitshefte sind nur bedingt über die Schulbuchausleihe erhältlich**
- **Beteiligung an Kosten für Unterrichtsgänge und ggf. Exkursionen**



Latein

Latein

Dieses Fach wird in der Klasse 6 begonnen und fortgeführt bis zur Klasse 10.

Das Auseinandersetzen mit der lateinischen Sprache, das Kennenlernen der römischen Geschichte und Kultur sowie das Eintauchen in die antike Gedankenwelt sind wichtige Elemente des Wahlpflichtfaches Latein.

Lernziele und -inhalte

- In den ersten beiden Lernjahren wird in die lateinische Sprache und ihre Besonderheiten eingeführt. Es werden die ersten Gemeinsamkeiten und Unterschiede mit der deutschen Sprache herausgearbeitet. In diesem Zusammenhang wird auch der Einfluss der lateinischen Sprache auf die deutsche und englische Sprache bewusst gemacht.
- Die Geschichte der Römer, ihrer Städte und ihres Weltreiches wird ebenso thematisiert wie ihr Leben und ihre damit verbundene Religion und Kultur.

Im Gegensatz zu modernen Fremdsprachen liegt in Latein der Fokus nicht auf der Kommunikationsfähigkeit, sondern auf dem Erlernen von Strukturen und Anwenden von Regeln.

Insofern geht es im Lateinunterricht mehr um das exakte und intensive Arbeiten.

Lernvoraussetzungen

- Spaß am Erlernen von neuen Wörtern und Strukturen
- Ausdauer, knifflige Aufgaben zu bewältigen, da das Analysieren grammatischer Strukturen und die Übersetzung lateinischer Texte ins Deutsche wesentlich länger dauert, als es die Schüler aus dem bisherigen Fremdsprachenunterricht gewohnt sind.
- Der Leistungstand in Englisch und Deutsch sollte beachtet werden. Die Fremdsprache ist ein Signal für die Bereitschaft, Vokabeln und Grammatik zu lernen.

Leistungsmessung

- In der Regel werden 2 Kursarbeiten pro Halbjahr geschrieben.

Darüber hinaus finden regelmäßige Überprüfungen von Vokabeln und Grammatik statt.

Arbeitsmaterial, Kosten

- **Lehrwerk (ca. 30 Euro), das über mehrere Jahre genutzt wird.**
- **Arbeitshefte und Grammatikbuch sind nur in der unentgeltlichen Schulbuchausleihe enthalten.**
- **Kosten für Unterrichtsgänge**



Darstellendes Spiel

Darstellendes Spiel

Dieses Fach können Schüler/innen in der Klasse 6 kennenlernen und ab Klasse 7 wählen.

Das Wahlpflichtfach Darstellendes Spiel führt die Schülerinnen und Schüler in die Welt des Theaters mit all seinen Facetten:

Theaterstücke lesen und einüben, Theaterbesucher sein, Variationen verschiedenster Ausdrucksmittel erproben, selbst Szenen schreiben und in verschiedene Rollen schlüpfen. Die Lernenden setzen sich mit theaterspezifischen Arbeitsweisen und grundlegenden Fertigkeiten der aktiven Theaterkultur auseinander. Darüber hinaus werden theoretische Ansätze der Theaterkultur vermittelt.

Lernziele und –inhalte

- Erwerb von Kenntnissen über das Zusammenwirken von Stimme, Körper und Raum
- Mimik, Gestik und Körperhaltung als emotionale Ausdrucksform
- Textarbeit: Methoden zur Memorierung, die Stimme als Ausdrucksmittel
- Projektorientiertes Arbeiten: Vorbereitung und Präsentation einzelner Szenen, Szenenfolgen, eines Theaterstückes, einer Improvisation
- Einsatz von Musik, der Requisite und des Bühnenbildes als effektvolle Unterstützungselemente erfahren
- Einführung in die Fachsprache

Lernvoraussetzungen

- Freude daran haben, in andere Rollen zu schlüpfen
- Sprachliches Ausdrucksvermögen
- Interesse am ganzheitlichen Theater
- Ausdauervermögen, Texte auswendig zu lernen
- Fähigkeit zum interaktiven Lernen in der Gruppe
- Verantwortungsbewusstsein für den Lernprozess und das Lernergebnis
- Bereitschaft, sich auf Neues einzulassen

Leistungsmessung

- In der Regel wird eine Kursarbeit pro Halbjahr geschrieben.
- Eine weitere Leistungsmessung kann eine spielpraktische Leistungsüberprüfung pro Halbjahr sein.

Arbeitsmaterial, Kosten

Kosten für einen Theaterbesuch mit Anreise (evtl. Siegen, Köln oder Freilichtbühne Freudenberg)



KuM

KuM Kommunikation und Medien

Dieses Fach können
Schülerinnen / Schüler
in der 6. Klasse
kennenlernen und ab
der 7. Klasse wählen.

Das Wahlpflichtfach KuM beschäftigt sich mit allen Formen der Medien und der Kommunikation. Seit 2019 gibt es einen festen Lehrplan, der 5 Module mit unterschiedlichen Schwerpunkten vorsieht.

Module:

- Grundlagen der Kommunikation
- Darstellen von Informationen
- Strukturiertes Problemlösen
- World Wide Web
- Medienvielfalt

Lernziele und -inhalte

- Kenntnisse zur Entstehung einzelner Medien und ihr Einfluss auf die Kommunikation
- Produktionswege in einzelnen Medien (Zeitung, TV, Radio, Film etc.) kennenlernen und eigene Produkte erstellen
- Medien und ihre Produkte kennen- und einschätzen lernen
- Medienberufe kennenlernen
- Prinzipien der Programmierung
- Medienrecht

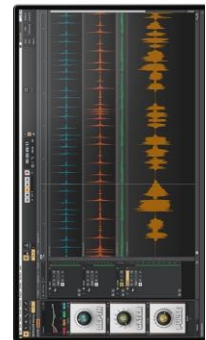
Lernvoraussetzungen.

- Freude und Ausdauer beim Umgang mit Texten haben
- selber gerne schreiben und sprechen
- keine Scheu vor Mikrofon und Kamera haben, bzw. abbauen können.
- Interesse an Medienberufen und ihren Anforderungen zeigen
- Interesse an Musikproduktion und Vertonung

Das Fach verfolgt einen handlungsorientierten Ansatz, in dem die Schüler viel selbst machen/erstellen sollen, was die beste Möglichkeit ist, Produkte auch kritisch einschätzen zu können.

Leistungsmessung

- In der Regel wird eine Kursarbeit pro Halbjahr geschrieben. Weitere Leistungsmessungen können praktische Projekte in Form von Medienprodukten sein.



Arbeitsmaterial, Kosten

- Fahrtkosten zu Sendeanstalten
- USB-Stick
- Handy und Apps für den Videoschnitt
- Kopfhörer
- Stativ/Selfiestick
- Tablet/Laptop wenn vorhanden



MINT

MINT
M=Mathematik
I= Informatik
N=Naturwissen
schaft
T= Technik

Dieses Fach können
 Schüler/innen in der 6.
 Klasse kennenlernen
 und ab Klasse 7 wählen.

Dieses Wahlpflichtfach richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, die sich für den mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich interessieren.

Lernziele und -inhalte

- Beschreibung naturwissenschaftlicher Phänomene
- Planung und Durchführung von Versuchen
- Protokollierung dieser Versuche
- Auswertung und kritische Reflexion sowie angemessene Präsentation
- Umgang mit Werkzeugen
- Kenntnis und Anwendung von grundlegenden Arbeitstechniken
- sauberes und exaktes Zeichnen
- entwickeln von eigenen Lösungswegen
- sinnvoller Einsatz des PCs und damit auch verschiedener Programme

Lernvoraussetzungen

- gute Eigenorganisation (Planung von Material, Arbeitsschritten und später ganzen Projekten)
- Fähigkeit zur Entwicklung eines räumlichen Vorstellungsvermögens und die Bereitschaft zu exaktem, sauberem und strukturiertem Arbeiten
- Interesse an der Erforschung naturwissenschaftlicher Vorgänge und Zusammenhänge
- gute Teamfähigkeit (Absprachen treffen und zuverlässig einhalten)
- analytische Denkweise

Leistungsmessungen

- Mindestens eine Kursarbeit in schriftlicher Form
- Eine weitere praktische Überprüfung
- Bewertung von praktischen Arbeiten

Arbeitsmaterial, Kosten

- **Fahrtkosten für Ausflüge in Technismuseen/-ausstellungen etc.**
- **Materialkosten für Experimente**



Ökonomie und Soziales

Dieses Fach können
Schüler/innen in der
Klasse 6 kennenlernen
und ab der Klasse 7
wählen.

Dieses Wahlpflichtfach richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die sich für wirtschaftliche und soziale Zusammenhänge in unserer immer komplexer werdenden Gesellschaft interessieren.

Lernziele und –inhalte

- Erwerb von Orientierungswissen hinsichtlich persönlichen, kulturellen und ökonomischen Einflussfaktoren
- Rollenverhalten – eigenes und das der Anderen- beschreiben und kritisch reflektieren
- ökological footprints erkennen und reflektieren
- Umgang mit Geld (Excel)
- Wirtschaftskreisläufe
- Bedürfnispyramide und damit verbundene Faktoren der Kaufentscheidungen analysieren
- Wertewandel beschreiben und reflektieren
- Solidargemeinschaft
- Armut – Kinderarmut und
- Altersarmut in Deutschland

Lernvoraussetzungen

- Interesse daran, sich mit Zusammenhängen längerfristig zu beschäftigen
- Sich mit Texten und Zahlen auseinandersetzen zu wollen
- Umfragen durchzuführen
- Fähigkeit zur Kooperation
- Strukturiertes, genaues und ordentliches Arbeiten

Leistungsmessung

- In der Regel werden ein oder zwei Kursarbeiten geschrieben.
- Bewertung von Dokumentationen
- Bewertung von Präsentationen
- Bewertung von praktischen Arbeiten in verschiedenen Bereichen

Arbeitsmaterial, Kosten

- **Fahrtkosten für Tagesexkursion**
- **Materialkosten für Projekte**